



## Inhaltsverzeichnis

1.3. BVergGVS .....	43
1.3.1. Verteidigung und Sicherheit im Überblick .....	43
1.3.1.1. Primärrecht und Praxis in der EU .....	43
1.3.1.2. Das Regime der Ausnahmen .....	45
1.3.1.3. Die Reform durch die RL 2009/81/EG und das BVergGVS .....	45
1.3.2. Grundzüge und Besonderheiten des BVergGVS .....	47
1.3.2.1. Das Verhältnis zwischen BVergG und BVergGVS .....	47
1.3.2.2. Persönlicher Geltungsbereich .....	48
1.3.2.3. Sachlicher Geltungsbereich .....	48
1.3.2.4. Informations- und Versorgungssicherheit .....	50
1.3.2.5. Schwellenwerte .....	51
1.3.2.6. Ausnahmen .....	52
1.3.2.7. Arten und Wahl der Vergabeverfahren .....	53
1.3.2.8. Subaufträge .....	55
1.3.2.9. Rechtsschutz .....	56
1.4. Kartellrecht und Vergaberecht .....	58
1.5. Öffentliche Auftragsvergabe: Verhältnis zu Förderungen (Subventionen und Beihilfen) .....	68
1.6. Vergaberecht und Lauterkeitsrecht .....	75
<b>2. Geltungsbereich des Bundesvergabegesetzes .....</b>	<b>79</b>
2.1. Persönlicher Geltungsbereich .....	80
2.1.1. Im klassischen Bereich („öffentlicher Auftraggeber“) .....	86
2.1.2. Im Sektorenbereich („Sektorenauftraggeber“) .....	102
2.1.2.1. Allgemeines .....	102
2.1.2.2. Tätigkeitsbezogene Auftraggeberdefinition .....	103
2.1.2.3. Auftragbertypen .....	104
2.1.2.3.1. Öffentliche Auftraggeber .....	104
2.1.2.3.2. Öffentliche Unternehmen .....	105
2.1.2.3.3. Private Sektorenauftraggeber .....	107
2.1.2.3.4. Zuständiges Verwaltungsgericht in Vergabekontrollverfahren .....	108
2.1.2.4. Sektorentätigkeiten .....	108
2.1.2.4.1. Gas, Wärme, Elektrizität .....	109
2.1.2.4.2. Wasser .....	110
2.1.2.4.3. Verkehrsleistungen .....	111
2.1.2.4.4. Postdienste und sonstige Dienste .....	112
2.1.2.4.5. Aufsuchen und Förderung von Erdöl, Gas, Kohle und anderen festen Brennstoffen .....	112
2.1.2.4.6. Häfen und Flughäfen .....	113
2.1.2.5. Freistellungen vom Geltungsbereich .....	113
2.1.2.6. Abgrenzungsfragen – gemischte Auftragsvergabe .....	114
2.1.3. Private Auftraggeber .....	114
2.2. Sachlicher Geltungsbereich .....	117
2.2.1. Abgrenzungen .....	122
2.2.1.1. Abgrenzung zwischen Liefer- und Bauaufträgen .....	123
2.2.1.2. Abgrenzung zwischen Liefer- und Dienstleistungsaufträgen .....	127
2.2.1.3. Abgrenzung zwischen Dienstleistungs- und Bauaufträgen .....	129
2.2.2. Entgeltlichkeit .....	136

2.2.3.	Schriftlichkeit .....	137
2.2.4.	Prioritäre und nicht prioritäre Dienstleistungen .....	138
2.2.4.1.	Unterscheidung .....	138
2.2.4.2.	Einordnung nach CPC .....	139
2.2.4.3.	Exkurs: Common Procurement Vocabulary – CPV .....	143
2.2.4.4.	Konsequenz der Unterscheidung .....	144
2.2.4.5.	Ausblick – Neuregelung durch Vergabe-RL 2014/24/EU .....	148
2.2.5.	Schwellenwerte .....	150
2.2.5.1.	Geschätzter Auftragswert .....	152
2.2.5.2.	Berechnungsregeln (Verbot des Auftragsplittens) .....	158
2.2.5.3.	Losregel .....	163
2.2.5.4.	Befristungen .....	167
2.2.5.5.	Optionen .....	168
2.2.6.	Vergabebestimmungen unterhalb der Schwellenwerte .....	172
2.2.6.1.	Nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	173
2.2.6.2.	Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung mit nur einem Unternehmer .....	176
2.2.6.3.	Direktvergabe .....	178
2.2.6.4.	Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung .....	183
2.2.7.	Wettbewerbe .....	186
2.3.	Konzessionen und PPP .....	197
2.3.1.	Allgemeines .....	197
2.3.1.1.	Zum vergaberechtlichen Hintergrund von PPP-Projekten .....	197
2.3.1.2.	Zum Begriff der Konzession .....	199
2.3.2.	Besonderheiten im Zusammenhang mit Baukonzessionen .....	203
2.3.3.	Besonderheiten im Zusammenhang mit Dienstleistungskonzessionen .....	206
2.3.4.	Die neue Richtlinie über die Konzessionsvergabe .....	210
2.4.	Zeitlicher und örtlicher Geltungsbereich .....	212
2.4.1.	Zeitlicher Geltungsbereich .....	212
2.4.2.	Örtlicher Geltungsbereich .....	214
2.5.	Ausnahmen vom Geltungsbereich .....	215
2.5.1.	Allgemeines .....	215
2.5.2.	Allgemeine Ausnahmen .....	218
2.5.2.1.	Für geheim erklärte Vergabeverfahren und Vergabeverfahren, deren Ausführung besondere Sicherheitsmaßnahmen erfordern oder Schutz wesentlicher Sicherheitsinteressen (Z 1) .....	218
2.5.2.2.	Lieferungen von Waren und Erbringung von Dienstleistungen im Bereich des Bundesministeriums für Landesverteidigung (Z 2) .....	220
2.5.2.3.	Aufträge aufgrund eines besonderen Verfahrens einer internationalen Organisation (Z 3) .....	222
2.5.2.4.	Vergabeverfahren aufgrund eines Drittstaatsabkommens mit besonderen Verfahrensregeln (Z 4) .....	222
2.5.2.5.	Verfahren im Zusammenhang mit dem Aufenthalt von Truppen (Z 5) .....	223
2.5.2.6.	Dienstleistungsaufträge von einem öffentlichen Auftraggeber an einen anderen öffentlichen Auftraggeber aufgrund eines ausschließlichen Rechts (Z 6) .....	224

## Inhaltsverzeichnis

2.5.2.7.	Inhouse-Vergaben und Verwaltungskooperationen .....	225
2.5.2.7.1.	Die (Zulässigkeits-)Kriterien für Inhouse-Vergaben .....	226
2.5.2.7.1.1.	Kontrolle .....	226
2.5.2.7.1.2.	Tätigwerden im Wesentlichen für den beauftragenden Auftraggeber .....	228
2.5.2.7.2.	Horizontale Inhouse-Vergaben .....	230
2.5.2.7.3.	Kriterien der „Asemfo“-Rechtsprechung .....	231
2.5.2.7.4.	Allgemeines zu ausschreibungsfreien Verwaltungskooperationen .....	231
2.5.2.7.5.	Besonderheiten der Inhouse-Vergabe im Sektorenbereich – „Konzernprivileg“ .....	234
2.5.2.8.	Ausnahmen bei Grundstücksgeschäften und Erbringung einer Bauleistung durch Dritte (Z 8) .....	236
2.5.2.9.	Aufträge über Kauf, Entwicklung, Produktion oder Koproduktion von Programmen für Rundfunk- oder Fernsehanstalten sowie Ausstrahlung von Sendungen (Z 9) .....	243
2.5.2.10.	Aufträge über Schiedsgerichts- und Schlichtungsleistungen (Z 10) .....	244
2.5.2.11.	Verträge über finanzielle Dienstleistungen (Z 11) .....	245
2.5.2.12.	Arbeitsverträge (Z 12) .....	248
2.5.2.13.	Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen (Z 13) .....	249
2.5.2.14.	Leistungsbeschaffungen von bzw über eine „zentrale Beschaffungsstelle“ (Z 14 und 15, 19 und 20) .....	251
2.5.2.15.	Aufträge zur Bereitstellung oder für den Betrieb öffentlicher Telekommunikationsnetze oder zur Bereitstellung eines oder mehrerer Telekommunikationsdienste für die Öffentlichkeit (Z 16) .....	254
2.5.2.16.	Vergabe von zusätzlichen Bauleistungen im Zusammenhang mit einer Baukonzession (Z 17) .....	255
2.5.2.17.	Vergabe von Aufträgen im Verteidigungs- und Sicherheitsbereich (Z 18) .....	256
2.5.3.	Vergabefreie Vertragsänderungen .....	256
2.5.3.1.	Allgemeines .....	256
2.5.3.2.	Das Kriterium der Wettbewerbsrelevanz .....	257
2.5.3.3.	Vorbehaltene Änderungen und Optionen .....	259
2.5.3.4.	Wechsel des Auftragnehmers .....	261
<b>3.</b>	<b>Ablauf des Vergabeverfahrens</b> .....	<b>263</b>
3.1.	Grundsätze des Vergabeverfahrens .....	263
3.2.	Arten der Vergabeverfahren .....	274
3.2.1.	Offenes Verfahren .....	280
3.2.2.	Nicht offenes Verfahren .....	290
3.2.2.1.	Nicht offenes Verfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	291
3.2.2.2.	Nicht offenes Verfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	300
3.2.3.	Verhandlungsverfahren .....	305
3.2.3.1.	Verhandlungsverfahren mit vorheriger Bekanntmachung .....	316
3.2.3.2.	Verhandlungsverfahren ohne vorherige Bekanntmachung .....	327

3.2.4.	Exkurs: Geistige Dienstleistungen .....	345
3.2.4.1.	Vergleichbarkeit der Angebote .....	345
3.2.4.2.	Begriff und Abgrenzung .....	345
3.2.4.3.	Konsequenz der Qualifikation als geistige Dienstleistung .....	349
3.2.4.4.	Beispiel: Geistige Dienstleistungen von Architekten und Ingenieurkonsulenten .....	351
3.2.5.	Elektronische Vergabe .....	355
3.2.5.1.	Der EU-Fahrplan für die elektronische Vergabe .....	355
3.2.5.2.	Vergaberechtliche Anforderungen an Vergabeplattformen .....	357
3.2.5.3.	Elektronische Bekanntmachung .....	360
3.2.5.4.	Elektronische Ausschreibungsunterlagen .....	362
3.2.5.5.	Elektronische Teilnahmeanträge .....	363
3.2.5.6.	Elektronische Angebote .....	364
3.2.5.7.	Sonstige elektronische Kommunikation mit Interessenten, Bewerbern und Bieter .....	367
3.2.5.8.	Angebotsprüfung und Verfahrensabschluss .....	367
3.2.5.9.	Dynamische Beschaffungssysteme .....	369
3.2.5.10.	Elektronische Auktionen .....	370
3.2.6.	Wettbewerblischer Dialog .....	376
3.2.7.	Rahmenvereinbarung .....	381
3.2.7.1.	Rahmenvertrag .....	394
3.3.	Bekanntmachungsvorschriften .....	396
3.3.1.	Bekanntmachung beabsichtigter Vergaben im klassischen Bereich .....	399
3.3.1.1.	Anforderungen an Bekanntmachungen im Oberschwellen- bereich .....	400
3.3.1.2.	Europaweite Vorinformation beabsichtigter Vergaben .....	402
3.3.1.3.	Bekanntmachungen im Unterschwellenbereich .....	403
3.3.2.	Bekanntmachungen im Sektorenbereich .....	406
3.3.2.1.	Aufruf zum Wettbewerb – Allgemeines .....	406
3.3.2.2.	Aufruf zum Wettbewerb im Oberschwellenbereich .....	407
3.3.2.2.1.	Bekanntmachungen auf Unionsebene .....	407
3.3.2.2.2.	Bekanntmachungen in Österreich und in sonstigen Medien .....	408
3.3.2.2.3.	Arten des Aufrufs zum Wettbewerb .....	409
3.3.2.3.	Aufruf zum Wettbewerb im Unterschwellenbereich .....	410
3.3.3.	Bekanntmachungen im Bereich Verteidigung und Sicherheit .....	412
3.4.	Gestaltung der Ausschreibungsunterlagen .....	414
3.4.1.	Konstruktive – funktionale Ausschreibung .....	421
3.4.2.	Technische Spezifikationen .....	425
3.4.3.	Vertragliche Spezifikationen .....	431
3.4.4.	Eignung .....	434
3.4.4.1.	Befugnis .....	445
3.4.4.2.	Finanzielle und wirtschaftliche sowie technische Leistungs- fähigkeit .....	454
3.4.4.2.1.	Finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit .....	454
3.4.4.2.2.	Technische Leistungsfähigkeit .....	457
3.4.4.3.	Zuverlässigkeit .....	464
3.4.4.4.	Auftragnehmerkataster Österreich .....	470

## Inhaltsverzeichnis

3.4.5.	Gesamt- und Teilvergabe (Vergabe in Losen) .....	472
3.4.5.1.	Formen der Gesamt- und Teilvergabe .....	472
3.4.5.2.	Wahl einer Gesamt- oder Teilvergabe .....	473
3.4.5.3.	Durchführung einer Teilvergabe .....	477
3.4.6.	Varianten-, Alternativ- und Abänderungsangebot .....	479
3.4.6.1.	Variantenangebot .....	480
3.4.6.2.	Alternativangebot .....	482
3.4.6.3.	Abänderungsangebot .....	489
3.4.7.	Subunternehmer .....	493
3.4.8.	Bewerber-, Bieter- und Arbeitsgemeinschaften .....	498
3.4.9.	Sicherstellungen .....	501
3.4.9.1.	Sicherstellungsarten .....	501
3.4.9.2.	Vadium .....	502
3.4.9.3.	Kaution .....	504
3.4.9.4.	Deckungsrücklass .....	505
3.4.9.5.	Haftungsrücklass .....	506
3.4.9.6.	Sicherstellungsmittel .....	506
3.4.10.	Preise .....	507
3.4.11.	Zuschlagskriterien .....	512
3.4.11.1.	Trennung von Eignungs- bzw Auswahlkriterien und Zuschlags- kriterien .....	512
3.4.11.2.	Bestbieterprinzip und Billigstbieterprinzip .....	515
3.4.11.3.	Festlegung von Zuschlagskriterien .....	517
3.4.11.4.	Exkurs: Vergabefremde Zuschlagskriterien – Berücksichtigung von Umwelt- und sozialpolitischen Belangen .....	520
3.4.11.5.	Gewichtung der Zuschlagskriterien .....	524
3.4.11.6.	Auftraggeberbindung an die festgelegten Zuschlagskriterien .....	526
3.4.11.7.	Rechtliche Anforderungen an die Bestbieterermittlung .....	528
3.4.12.	Zuschlagsfrist .....	529
3.4.13.	Exkurs: Übergabe der Ausschreibungsunterlagen und Einsicht in die Unterlagen .....	530
3.5.	Berichtigung der Ausschreibung und der Bekanntmachung .....	532
3.6.	Gestaltung des Angebots .....	535
3.6.1.	Bindung an die Ausschreibungsunterlagen .....	535
3.6.2.	Form, Inhalt und Einreichung der Angebote .....	538
3.6.3.	Vergütung und Geheimhaltung .....	545
3.7.	Angebotsöffnung .....	547
3.8.	Angebotsprüfung .....	553
3.8.1.	Formale Angebotsprüfung .....	561
3.8.2.	Prüfung der Einhaltung der Vergabegrundsätze .....	567
3.8.3.	Eignungsprüfung .....	575
3.8.4.	Preisprüfung und vertiefte Angebotsprüfung .....	577
3.8.5.	Angebotsmängel .....	586
3.8.6.	Ausscheiden von Angeboten .....	593
3.9.	Widerruf des Vergabeverfahrens .....	601
3.9.1.	Gründe für den Widerruf des Vergabeverfahrens .....	603
3.9.1.1.	Zwingende Widerrufsgründe .....	604
3.9.1.2.	Fakultative Widerrufsgründe .....	608
3.9.1.3.	Widerruf durch Feststellung der Vergabekontrollbehörde .....	610

3.9.2.	Bekanntgabe der Widerrufsentscheidung, Stillhaltefrist .....	611
3.9.3.	Folgen des Widerrufs .....	616
3.9.4.	Schadenersatzansprüche nach Widerruf der Ausschreibung .....	617
3.9.4.1.	Schadenersatz bei rechtswidrigem Widerruf .....	619
3.9.4.2.	Schadenersatz bei rechtskonformem, aber vom Auftraggeber zu vertretenden Widerruf .....	623
3.9.4.3.	Schadenersatzansprüche bei rechtswidriger Nicht-Beendigung des Vergabeverfahrens .....	628
3.10.	Zuschlag und zivilrechtlicher Vertrag .....	630
3.11.	Dokumentations- und Bekanntmachungspflichten nach Beendigung des Vergabeverfahrens .....	636
3.11.1.	Vergabevermerk .....	636
3.11.2.	Bekanntgabe vergebener Aufträge .....	638
3.11.3.	Statistische Pflichten des Auftraggebers .....	641
3.12.	Besonderheiten bei der Sektorenvergabe .....	642
3.12.1.	Grundsätze der Vergabe .....	643
3.12.2.	Ausnahmen vom Geltungsbereich für Sektorauftraggeber .....	644
3.12.2.1.	Allgemeines .....	644
3.12.2.2.	Besondere Ausnahmebestimmungen für den Sektoren- bereich .....	645
3.12.3.	Schwellenwerte im Sektorenbereich .....	648
3.12.3.1.	Allgemeines .....	648
3.12.3.2.	Geschätzter Auftragswert .....	649
3.12.3.3.	Losregel .....	649
3.12.3.4.	Subschwellenwerte im Sektorenbereich .....	649
3.12.4.	Arten der Vergabeverfahren .....	650
3.12.5.	Wahl der Vergabeverfahren .....	650
3.12.5.1.	Im Oberschwellenbereich .....	650
3.12.5.1.1.	Offenes Verfahren, nicht offenes Verfahren bzw Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb .....	650
3.12.5.1.2.	Verhandlungsverfahren ohne vorherigen Aufruf zum Wettbewerb .....	651
3.12.5.1.3.	Keine Begründungspflicht bei der Wahl des Verhandlungsverfahrens im Oberschwellenbereich .....	653
3.12.5.2.	Im Unterschwellenbereich .....	653
3.12.6.	Besonderheiten im Verfahrensablauf .....	654
3.12.6.1.	Nicht offenes Verfahren/Verhandlungsverfahren .....	654
3.12.6.2.	Elektronische Auktion .....	655
3.12.6.3.	Rahmenvereinbarung .....	655
3.12.7.	Allgemeine Bestimmungen über die Durchführung von Vergabeverfahren .....	656
3.12.8.	Fristen .....	656
3.12.8.1.	Im Oberschwellenbereich .....	657
3.12.8.1.1.	Übermittlungs- und Auskunftsfristen .....	657
3.12.8.1.2.	Fristen im offenen Verfahren .....	657
3.12.8.1.3.	Fristen im nicht offenen Verfahren bzw im Verhandlungsverfahren nach vorherigem Aufruf zum Wettbewerb .....	657

3.12.8.1.4. Besondere Vorschriften für den Unterschwellenbereich .....	658
3.12.9. Gestaltung der Ausschreibungsunterlagen .....	658
3.12.9.1. Grundsätze .....	658
3.12.9.2. Leistungsbeschreibung .....	659
3.12.9.2.1. Im Oberschwellenbereich .....	659
3.12.9.2.2. Im Unterschwellenbereich .....	659
3.12.9.3. Eignung .....	660
3.12.9.3.1. Eignungskriterien .....	660
3.12.9.3.2. Eignungsnachweise .....	660
3.12.9.3.3. Ausschluss vom Vergabeverfahren .....	661
3.12.9.4. Angebot .....	662
3.12.9.5. Angebotsöffnung .....	663
3.12.9.6. Angebotsprüfung .....	663
3.12.9.7. Ausscheiden von Angeboten .....	664
3.12.9.8. Beendigung des Vergabeverfahrens – Widerruf und Zuschlag .....	665
3.12.9.8.1. Zuschlagsfrist, Zuschlagsprinzip und Erteilung des Zuschlags/Vertragsabschluss .....	665
3.12.9.8.2. Widerrufsgründe .....	666
3.12.9.9. Dokumentationspflichten .....	666
3.12.9.10. Bau- und Dienstleistungskonzessionsverträge .....	666
3.12.9.11. Bestimmungen für nicht prioritäre Dienstleistungen .....	667
3.12.9.12. Bekanntgabe von vergebenen Aufträgen, Wettbewerbsergebnissen und abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen .....	667
<b>4. Rechtsschutz .....</b>	<b>669</b>
4.1. Zersplitterung des Rechtsschutzes .....	669
4.2. Rechtsschutz in Österreich .....	677
4.2.1. Das Schlichtungsverfahren .....	677
4.2.2. Das Vergabekontrollverfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht .....	683
4.2.2.1. Allgemeines .....	683
4.2.2.1.1. Organisation des Bundesverwaltungsgerichts .....	683
4.2.2.1.2. Senatzusammensetzung, interne Willensbildung und Aufgabenverteilung im Senat .....	686
4.2.2.1.3. Zuständigkeit des Bundesverwaltungsgerichts .....	688
4.2.2.1.4. Einleitung des Verfahrens auf Antrag und Antragslegitimation .....	695
4.2.2.1.5. Verfahrensparteien .....	712
4.2.2.1.6. Das Ermittlungsverfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht: Offizialmaxime, Akteneinsicht und mündliche Verhandlung .....	718
4.2.2.1.7. Entscheidungsfristen .....	727
4.2.2.1.8. Verfahrenskosten .....	728
4.2.2.2. Das Nachprüfungsverfahren vor dem Bundesverwaltungsgericht .....	744
4.2.2.2.1. Einleitung des Nachprüfungsverfahrens .....	744
4.2.2.2.2. Fristen für Nachprüfungsanträge und Präklusion .....	748

4.2.2.2.3.	Inhalt und Zulässigkeit des Nachprüfungsantrages .....	767
4.2.2.2.4.	Bekanntmachung der Verfahrenseinleitung und von Verhandlungen .....	776
4.2.2.2.5.	Gesondert und nicht gesondert anfechtbare Entscheidungen des Auftraggebers .....	777
4.2.2.2.6.	Die Entscheidungsbefugnis des Bundesverwaltungsgerichts im Nachprüfungsverfahren – Nichtigerklärung von Entscheidungen des Auftraggebers .....	802
4.2.2.3.	Einstweilige Verfügung (eV) .....	809
4.2.2.4.	Feststellungsverfahren und Nichtigerklärung von Verträgen .....	836
4.2.2.4.1.	Zulässigkeit und Gegenstand des Feststellungsantrags .....	836
4.2.2.4.2.	Das Feststellungsverfahren .....	848
4.2.2.4.3.	Antragsfristen .....	850
4.2.2.4.4.	Nichtigerklärung von Verträgen .....	856
4.2.2.4.5.	Alternative Sanktionen – Geldbuße .....	859
4.2.2.4.6.	Unwirksamerklärung des Widerrufs .....	860
4.2.2.5.	Rechtsschutz gegen Erkenntnisse und Beschlüsse des Bundesverwaltungsgerichts .....	861
4.2.2.5.1.	Beschwerde und Revision an die Gerichtshöfe des öffentlichen Rechts .....	861
4.2.2.5.2.	Revision an den Verwaltungsgerichtshof .....	861
4.2.2.5.3.	Beschwerde an den Verfassungsgerichtshof .....	866
4.2.2.5.4.	Antrag auf aufschiebende Wirkung .....	868
4.2.3.	Das Vergabekontrollverfahren in den Ländern .....	874
4.2.4.	Rechtsschutz vor den ordentlichen Zivilgerichten .....	887
4.2.4.1.	Schadenersatzrechtliche Sonderregelungen .....	888
4.2.4.2.	Besondere Verfahrensregeln .....	892
4.3.	Rechtsschutz durch europäische Instanzen .....	893
4.3.1.	Europäischer Gerichtshof .....	894
4.3.1.1.	Vertragsverletzungsverfahren .....	894
4.3.1.2.	Vorabentscheidungsverfahren .....	895
4.3.2.	Europäische Kommission .....	897
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....		<b>899</b>